

Pressekontakt
Jonathon Litchfield

jonathon@manofparts.com

ZUR VERÖFFENTLICHUNG

**MAN OF PARTS präsentiert seine Neuheiten
auf den 3daysofdesign in Kopenhagen in
Zusammenarbeit mit Sahco Creative Director
Bengt Thornefors**



**MAN
OF
PARTS**

Vom 12. bis 14. Juni 2024 stellt MAN OF PARTS zum zweiten Mal im Rahmen von 3daysofdesign in Kopenhagen aus. Mit kulturübergreifenden, designorientierten Elementen aus der wachsenden Liste internationaler Designer präsentiert MAN OF PARTS eine Kollektion von Neuheiten, die mit der aktuellen Textilkollektion von Sahco in der Ausstellung FRAMING im Odd Fellow Palæet ergänzt werden.

Zu den Neuerscheinungen gehören die Tische Praia da Granja von Studio Sebastian Herkner, das verspielte Sofa Via Giulia von Yabu Pushelberg und die Alexander Street Bench von Philippe Malouin. Im Rahmen einer langjährigen Zusammenarbeit mit Sahco engagierte MAN OF PARTS den Kreativdirektor Bengt Thornefors, um der Ausstellung seinen künstlerischen Blick zu verleihen. Zu den anwesenden Designern gehören in diesem Jahr Yabu Pushelberg, Sebastian Herkner, Philippe Malouin und Simone Coste.

Stephan Weishaupt, Gründer von MAN OF PARTS, freut sich auf die Eröffnung der Ausstellung: „Wir freuen uns sehr, erneut bei 3daysofdesign auszustellen. Getreu unserem Versprechen repräsentieren die Einführungen eine postnationale Perspektive, die durch eine Reihe von materiellen und kreativen Geschichten erzählt wird.“

Geboren und aufgewachsen in München, hat Stephans Familie — bestehend aus Handwerkern, Unternehmern, Architekten und Künstlern — seine Neugierde, Kreativität und Offenheit für viele Sichtweisen geprägt. Stephan, der selbst einen *Man of Parts* verkörpert, reist um die Welt auf der Suche nach einzigartigen Perspektiven, die das Leben global denkender Menschen widerspiegeln.

Über Man of Parts

MAN OF PARTS ist eine postnationale Designmarke, die die Perspektiven global denkender Menschen widerspiegelt. Durch die Kombination moderner Ästhetik mit einem durchdachten Serviceansatz will MAN OF PARTS verkörpern, wie Menschen heute „Luxus“ definieren.

Designs von Yabu Pushelberg, Sebastian Herkner, Christophe Delcourt, Simone Coste, Workshop/APD, Philippe Malouin und Osvaldo Tenório schaffen eine vielfältige Designästhetik, die sich von der ganzen Welt inspirieren lässt. MAN OF PARTS ist bei außergewöhnlichen Händlern für modernes Design von Dubai bis Dublin, Bangkok bis Miami Beach erhältlich.

www.manofparts.com

Über Framing

FRAMING ist eine Präsentation dynamischer Marken, die während der 3daysofdesign in Kopenhagen neue und maßgeschneiderte Designs präsentieren. FRAMING wurde 2018 gegründet und präsentiert im Odd Fellow Palace 36 internationale und dänische Marken.

[FRAMING](#)

Odd Fellow Palace
Bredgade 28
1260 Copenhagen

www.3daysofdesign.dk/exhibitors/framing

Die Designer

Yabu Pushelberg
Kanada

[@yabupushelberg](#)
[@georgeglen](#)

Yabu Pushelberg designt Orte und Produkte: immersive Umgebungen, überzeugende Destinationen und durchdachte Waren. George Yabu und Glenn Pushelberg gründeten das Studio 1980 mit dem Schwerpunkt auf Innenarchitektur und haben es seitdem zu einem multidisziplinären Büro ausgebaut, das sich mit den verschiedenen Ebenen menschlicher Erfahrung befasst.

Mit Büros in New York und Toronto und einem Team von mehr als hundert Kreativen und Fachleuten hat sich das Studio auf die Gestaltung von Gebäuden, Innenräumen, Landschaften, Beleuchtung, Möbeln, Objekten und Grafiken spezialisiert, wobei der Schwerpunkt nicht nur auf dem Aussehen der Dinge liegt, sondern auch darauf, wie sie die Menschen fühlen.

Sebastian Herkner
Deutschland

[@sebastianherkner](#)

Cultural Mix Master Sebastian Herkner wurde 1981 in Bad Mergentheim geboren. Er studierte Produktdesign an der HfG Offenbach am Main, der Hochschule für Gestaltung und Kunst in Offenbach. Wie geschaffen für Man of Parts konzentriert sich Sebastian seit seinen ersten Designs auf die Verschmelzung verschiedener kultureller Kontexte, indem er neue Technologien mit traditioneller Handwerkskunst kombiniert, um die vielfältige Schönheit der Materialien hervorzuheben und die Aufmerksamkeit erneut auf kleine Details zu lenken.

Christophe Delcourt
Frankreich

[@christophedelcourt](#)

Als Berufsschüler perfektionierte Christophe Delcourt sein Handwerk in den Ateliers von Paris. Seine grundlegende Pädagogik leitet seine Design-Philosophie und sein Engagement für die Reinheit der Form, ehrliche Proportionen und das Bekenntnis zur Materialität. Sein Weg als Designer erstreckt sich über zwei Jahrzehnte, die von bemerkenswerten Kollaborationen und begehrten Möbelentwürfen geprägt sind.

Der Pionier des französischen Modernismus ist ein Autodidakt, der sich nie von den organischen Konturen seiner Ausgangsmaterialien und den von der Natur inspirierten Formen entfernt. Der gebürtige Pariser flieht aus seinem Atelier in der Stadt aufs Land in die Normandie, um sich auf seinem französischen Landgut mit seinen Pferden zu erholen.

Workshop/APD
Vereinigte Staaten

[@workshopapd](#)

Das multidisziplinäre Architektur- und Designkollektiv Workshop/APD wird für seinen Mut, seinen Humor und seine kontextbezogenen, modernen Designs zelebriert. Durch und durch kooperativ, entwirft das Büro integrierte Strukturen, Räume und Produkte mit einer globalen Perspektive und einem Ansatz, bei dem der Mensch im Mittelpunkt steht.

Philippe Malouin
Kanada

[@philippemalouin](#)

Philippe Malouin ist ein kanadischer Designer, der für seinen innovativen Ansatz und sein vielfältiges Portfolio bekannt ist, das Möbel, Installationen und konzeptionelle Projekte umfasst. Malouin erforscht die Schnittstelle zwischen Kunst und Funktionalität und verbindet Ästhetik und Zweckmäßigkeit auf unerwartete Weise. Er ist bekannt für seine Liebe zum Detail und seine Fähigkeit, konventionelle Designnormen infrage zu stellen. Im Laufe seiner Karriere hat Malouin mit führenden Designmarken und -institutionen auf der ganzen Welt zusammengearbeitet, darunter u. a. Established & Sons, Hem, Ace Hotel und Matter-Made. Seine Designs wurden international ausgestellt und erhielten viel Anerkennung für ihren Einfallsreichtum und ihre handwerkliche Qualität. Malouin hat sich das Thema Nachhaltigkeit auf die Fahne geschrieben und krempelt die Ärmel für Umweltdesign hoch.

Simone Coste
Brasil

[@simonecoste.design](#)
[@simonecoste](#)

Die Brasilianerin Simone Coste ist eine multidisziplinäre Künstlerin, Schmuck- und Möbeldesignerin. Zeitgenössisch, philosophisch und zeitlos durchdringen ihre Designs alle Elemente der Kunst. Mit ihrem einzigartigen Stil, der in all ihren Kreationen zu spüren ist, baut Coste Formen aus Bronze, Steinen, Harz und anderen kostbaren Materialien. Ihre zufällige Begegnung mit Stephan Weishaupt entfachte eine Freundschaft mit gemeinsamen Abenteuern sowohl in Nord- als auch in Südamerika.

Produktneuheiten

Via Giulia Yabu Pushelberg

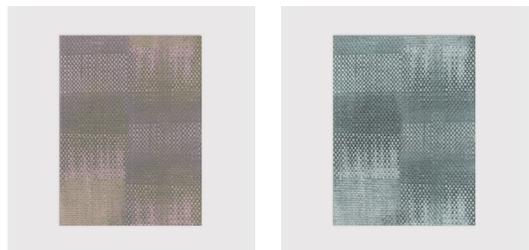
Die Via Giulia beginnt mit einem von Michelangelo entworfenen Efeubogen und ist eine Kopfsteinpflasterstraße in Rom, die von Kirchen und einem historischen Palazzo gesäumt ist. Diese malerische Gasse, die oft im Kontrast zur lebhaften Via del Corso steht, lädt zu einem beschaulichen Spaziergang ein. Der Entwurf von Yabu Pushelberg verfolgt die gleiche Absicht wie Michaelangelos Vision für die Via – eine Flucht aus dem Rhythmus des modernen Lebens, die Momente echter Verbundenheit schafft.



Sofa

Honcho Street Yabu Pushelberg

Honcho Street, auch bekannt als Fuji-michi führt durch die „Weaving City“ von Fujiyoshida. Japan und verbindet die Hauptstadt der Textilindustrie des Landes mit dem Berg Fuji. Yabu Pushelbergs Design ist eine Ode an die gewebten Muster traditioneller japanischer Textilien, welche überarbeitet und vergrößert wurden.



Teppiche

Fuji-michi Yabu Pushelberg

Fuji-michi, auch bekannt als Honcho Street, liegt am Fuße des Mount Fuji und bietet malerische Ausblicke auf den ikonischen Berg. Historisch gesäumt von Hataya-Webereien, diente es als wichtige Route für den regionalen Textilhandel. Das vergrößerte Design von Yabu Pushelberg ist eine Hommage an die komplexen Muster traditioneller japanischer Textilien.



Teppich

Surfside Drive Workshop/APD

Der Surfside Drive liegt zwischen der Stadt und der Küste und folgt den natürlichen Konturen des Hafens von Nantucket. Das Design von Workshop/APD legt Wert auf die Auswahl nachhaltiger Materialien, zu denen auch gepresster recycelter Kaffeesatz gehört.



Konsole

Alexander Street Philippe Malouin

Das Design Alexander Street von Philippe Malouin, das eine emotionale Verbindung zu Autoliebhabern herstellt, wird sicher einen Platz beim zukünftigen Concours d'Elegance gewinnen. Das perforierte Leder, die Linien und Rippen erinnern an die kultigen Ledersitze der Familienautos, mit denen der Designer in der Alexander Street in Montreal aufgewachsen ist. Dieses Design schafft den Spagat zwischen Nostalgie und Modernität.



Hocker



Bank

Badlands
Sebastian Herkner

Die Badlands von South Dakota sind eine zerklüftete Landschaft, die über Tausende von Jahren von Wind und Wasser geformt wurde und sich durch geologische Formationen und leuchtende Farben auszeichnet. Das an Fossilien reiche Terrain bewahrt die Geschichte prähistorischer Kreaturen und Ökosysteme. Das Design des Teppichs von Sebastian Herkner erinnert an die Sedimentschichten und komplexen Muster, welche die dynamischen Konturen der zerklüfteten Landschaft der Badlands widerspiegeln.



Teppiche

Praia da Granja
Sebastian Herkner

Der Praia da Granja in Portugal ist ein beliebtes Sommerziel für anspruchsvolle Reisende in Europa und vereint das Beste der Küste. Umarmt von zerklüfteten Klippen und gesäumt von Strandpromenaden, bietet das Praia einen ruhigen Urlaub am Meer. Die Ozeantreppe, die zum Atlantik führt, spiegelt den weiten Radius und die gewellten Details des Designs von Sebastian Herkner wider.



Couchtisch

Beistelltisch

Sandy Cove
Sebastian Herkner

Die vorgelagerte Fogo-Insel in Neufundland und Labrador besteht aus vorspringenden Fußwegen zu den Meeresklippen und Häusern aus Schindeldächern, die sich vor einer beeindruckenden Küstenlinie befinden. Das ausgewählte Design von Sebastian Herkner ahmt die geschwungene Geografie der Bucht nach.



Sessel

Rua das Pedras
Simone Coste

Auf der malerischsten Straße von Búzios, der Rua das Pedras, zieht sich die Meeres-Halbinsel entlang, verbindet gepflasterte Stadtstraßen mit azurblauem Wasser und weißem Sand. Im brasilianischen Stil gestaltet, integriert Simone Costes Design Formen, die von den Silhouetten der Küstenlinie inspiriert sind und vermischt dabei künstliche und natürliche Formationen.



Teppiche

